

freudige Aufregung gerathen und in der in Folge des vielen Hagels und Windes üppige Mandāra-Guirlanden zur Blüthe gekommen sind, wenn, so sage ich, in dieser Jahreszeit eine Gazellenäugige mit ihrem von der feuchten Kälte erzitternden Busen auch nicht einen Augenblick am Halse der Jünglinge hängt, dann verstreicht diesen die lange Nacht so träge wie in Jama's Behausung.

प्रापितस्य कुतो मानः s. Spruch 1008.

प्लवते धर्मलघवो लोके ऽम्भसि यथा प्लवाः ।

मज्जन्ति पापगुरवः शस्त्रं स्कन्मिवोदके ॥ १९२९ ॥

Wen die Tugend leicht macht, der schwimmt in der Welt oben auf wie ein Schiff auf dem Wasser; wen aber die Sünde schwer macht, der geht unter wie ein Dolch, der in's Wasser fällt.

फलं स्वेच्छालभ्यं प्रतिवनमखेदं क्षितिरूढं पयः स्थाने स्थाने शिशिरमधुरं पुण्यसरिताम् ।
मृदुस्पर्शा शय्या मुललितलतापल्लवमयी सकृत्ते संतापं तदपि धनिनां द्वारि कृपणाः ॥ १९३० ॥

In jedem Walde hängen Früchte an den Bäumen, die man ohne Mühe nach Herzenslust brechen kann; an jedem Orte findet sich in reinen Strömen kühles und süßes Wasser und ein aus jungen Schossen schöner Lianen gebildetes, weich anzufühendes Lager: dessenungeachtet ertragen elende Menschen Qualen an der Reichen Thüren!

फलं कतकवृत्तस्य यद्यप्यम्बुप्रसादकम् ।

न नामयकृणादेव तस्य वारि प्रसीदति ॥ १९३१ ॥

Wenn auch die Frucht des Kataka (trübes) Wasser klar macht, so wird doch dieses durch die blosser Nennung der Frucht noch nicht klar.

फलतीह पूर्वमुक्तं विद्यावतो ऽपि कुलसमुद्भूताः ।

यस्य यदा विभवः स्यात्तस्य तदा दासता याति ॥ १९३२ ॥

Vorangegangene gute Werke tragen hier Früchte: selbst Gelehrte und edlem Geschlecht Entsprassene werden zu Slaven dessen, der Reichthümer besitzt.

फलं धर्मस्य विभवो विभवस्य फलं सुखम् ।

सुखमूलं तु तन्वद्भ्यो विना ताभिः कुतः सुखम् ॥ १९३३ ॥

Der Tugend Frucht ist der Reichthum, des Reichthums Frucht das Glück, des Glückes Wurzel aber sind die Schlankgliedrigen: woher käme das Glück, wenn diese nicht wären?

फलमलमशनाय स्वादु पानाय तोयं शयनमवनिपृष्ठे वाससी वत्कले च ।

धनलवमधुपानधान्तसर्वेन्द्रियाणामविनयमनुमत्तुं नात्सहे दुर्जनानाम् ॥ १९३४ ॥

1929) MBH. 13, 22.

1930) BHARTR. 3, 28 BOHL. 25 HAEB. GALAN.

26 lith. Ausg. PRAB. 76. b. पय. c. ० स्पर्शी und

सुखस्पर्शा.

1931) M. 6, 67.

1932) PAÑKAT. V, 9.

1933) ÇUK. in LA. 40.

1934) BHARTR. 3, 55 BOHL. HAEB. 46 lith.